Agendavorschlag zum Seminar

JEE Grundlagen

Dauer: 4 Tage

Autor: Stephan Karrer

Stand: 01.10.2018

Zu dieser Agenda

Diese Agenda ist ein Vorschlag bzgl. der Inhalte und Unterrichtszeiten für das Seminar

JEE Grundlagen

Bitte überprüfen Sie, ob diese Konzeption Ihren Erfordernissen entspricht. Änderungen oder Ergänzungen hinsichtlich der Seminarinhalte oder des Zeitplans nehmen wir in Absprache mit Ihnen, soweit möglich, gerne vor.

Zeitliche Struktur des Seminars

Wir gehen von 8:30 - 16:30 täglicher Seminarzeit aus. Individuelle Regelungen zu den Unterrichtszeiten und den Pausenregelungen stimmen wir mit Ihnen ab.

Hard/Software - Medien

Die Teilnehmer benötigen PCs unter Windows oder Linux mit folgender zusätzlicher Software:

- Java Development Kit Version 8 (JDK 8)
- Eclipse fürEnterprise Developers als Entwicklungsumgebung mit Weblogic-Unterstützung bzw.
 OEPE (vorkonfiguriertes Eclipse mit Oracle-Tool-Unterstützung)
- Weblogic JEE-Server
- Datenbanksystem Oracle Express Edition
- Internet-Zugang

Sonstige Bemerkungen

Im Seminar wird der Oracle Weblogic als JEE7-Server eingesetzt.

Java Enterprise Edition 7 (JEE7) Aufbau

- Architektur
- Web- und Full-Profile
- Java EE 7 Komponenten

JPA-Grundlagen

- Einführung in das Java Persistence API
- Objekt-Relationales Mapping
- JPA-Architektur
- Entities und Entity Manager
- PersistenceContext und PersistenceUnit
- CRUD-Operationen
- Synchronisation mit der Datenbank
- Transaktionsklammer

Mapping mit JPA

- Feld- und Property-basierter Zugriff
- Abbildung simpler Datentypen
- Primärschlüssel und Schlüsselgenerierung
- Uni- und bi-direktionale Beziehungen
- Abbildung von Vererbungsbeziehungen
- Abbildung von Collections
- Mapping-Annotationen

Java Persistence Query Language (JPQL)

- Einfache Abfragen mit Parametrisierung
- Filtern der Ergebnismenge
- Gruppenfunktionen, Unterabfragen und Joins
- Löschen und Aktualisierung von Massendaten
- Benannte Abfragen

Sonstige Abfrage-Möglichkeiten mit JPA

- Natives SQL
- Criteria API

Session Beans

- Stateful und Stateless Session Beans
- Singletons
- Lifecycle-Methoden
- Remote-Zugriff
- Asynchrone Aufrufe

CDI (Context and Dependency Injection)

- Konzepte eines IoC Containers
- CDI Beans
- Injection von Beans
- Qualifizierung via Annotationen

Spezielles zu EJBs und CDI-Beans:

- Interceptoren
- Deklarative Transaktionssteuerung
- Exception-Handling
- Timer
- Security

Bean-Validation

- Validierungsregeln via Annotationen
- Vordefinierte Regeln
- Eigene Validierungsregeln
- Validierungsgruppen
- Validierung selbst vornehmen

SOAP-basierte Web-Services

- Was ist SOAP und WSDL
- W3C-Standards
- Was können uns Entwicklungsframeworks abnehmen
- Infrastruktur, um Web Services zu betreiben
- Entwicklungsansätze: Contract First versus Code First

Implementierung von Web-Services mit JAX-WS

- Erstellen eines Web Service anhand einer Service-Implementierung (Code First)
- WS-Annotationen und das Deployment des Service
- WSDL-Generierung
- Client-Generierung anhand der WSDL-Beschreibung (Contract First)
- XML-Mapping via JAXB

Weitere Möglichkeiten bei Web-Services

- Asynchrone Aufrufe durch den Client
- Zugriff auf die SOAP- und HTTP-Ebene
- Filterungsmöglichkeiten durch das Handler-Konzept
- Übertragung von Binärdaten, WS*-Erweiterungen
- Unterstützung des REST-Ansatzes

Batch-Verarbeitung in JEE7

- Konzepte
- Spezifikation von Jobs
- Batchlets und Tasks
- Chunk- versus Task-Based
- Parallelverarbeitung
- Statusverwaltung und Entscheidungselemente

Java Message Queueing (JMS)

- Konzepte: Point-to-Point, Publish-Subscribe
- Classic und Simplified API
- Asynchrone Message-Receiver, Message Driven Beans
- Nachrichten-Typen, Header-Elemente
- Filterungsmöglichkeiten

Ausblick

- Weitere Neuerungen mit JEE 8
- Wie geht es weiter: JEE 9 bzw. Jakarta